



Unihockeyturnier

Sportverein Ernetschwil

Kleinfeld Unihockey

Das Spielfeld

Breite 10 m, Länge 20 m
Ecken abgeschrägt

Das Tor

Breite 180 cm. Höhe 120 cm

Die Mannschaft

Drei Spieler und ein Torhüter

Das Mitspielen in zwei oder mehreren Mannschaften ist verboten.

Wenn sich Spieler verletzen, können ab der Hoffnungsrunde (Finalsspiele) so viele zusätzliche Spieler dazu geholt werden, wie sich laut Attest der Samariter, verletzt haben.

Spielt eine Mannschaft in unerlaubter Zusammensetzung, so werden sämtliche Spiele dieser Mannschaft in der entsprechenden Runde mit 0 : 5 forfait als verloren gewertet. Proteste sind bis zum Schlusspfeiff der entsprechenden Runde anzubringen. Der Entscheid der Turnierleitung erfolgt nach Anhören der betroffenen Mannschaften sofort, auf jeden Fall bevor die nächste Runde begonnen wird, und ist entgültig!

Der Torhüter

Der Torhüter darf den Torraum nur beim Penalty verlassen.

Blockieren des Balls max. 3 Sek.

Er darf den Ball mit der Hand auswerfen, dabei muss der Ball den Boden vor der Mittellinie berühren.

Der Torhüter darf keinen Stock benützen.

Er muss im Tor immer eine Vollmaske tragen (wenn keine vorhanden wird eine zur Verfügung gestellt).

Der Ausball

Verlässt der Ball das Spielfeld, wird er mittels Freischlag wieder ins Spiel gebracht.

Der Freischlag

Am Ort an dem der Ball das Spielfeld verlassen, oder sich ein Regelverstoss ereignet hat.

Hinter der Torlinie wird er immer am nächstgelegenen Bully – Punkt ausgeführt.

Abstand des Gegners inkl. Stock mindestens 2 m.

Der Freischlag darf direkt auf das Tor geschossen werden.

Der Freischlag wird angepiffen und muss innert 3 Sek. ausgeführt werden.

Fuss

Der Ball darf mit dem Fuss zum eigenen Stock gespielt werden.

Das Spiel mit Arm, Kopf oder Schulter ist verboten.

Hoher Stock

Halten des Stockes über Hüfthöhe.

Über Kniehöhe darf der Ball nicht mit dem Stock berührt werden.

Stockvergehen

Es ist nicht erlaubt den Stock gegen den Körper, oder den Stock zu schlagen, sei es von oben, von unten oder von schräg oben.

Der Stock darf nie zwischen die Beine des Gegners gehalten werden.

Einsatz des Körpers

Abdecken des Balls mit dem Körper ist erlaubt, aber nicht rempeln und stossen, oder rückwärts in den Gegner laufen.

Bodenspiel

Bodenkontakt nur mit den Füßen und einem Knie, berührt man den Boden mit einem anderen Körperteil, um den Ball zu spielen, wird dies als Bodenspiel geahndet.